



Die RKH Akademie
kompetent | zugewandt | innovativ



Die RKH Akademie
kompetent | zugewandt | innovativ

Impressum

Herausgeber und Konzeption

RKH Akademie
im Verbund der RKH Regionale Kliniken Holding und Services GmbH
Kurt-Lindemann-Weg 10
71706 Markgröningen

Gestaltung

M+ Werbeagentur
96135 Stegaurach
www.agentur-mplus.de

Stand

November 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit der vorliegenden Broschüre erhalten Sie erneut und wie gewohnt einen Überblick zum vielfältigen Bildungsangebot der RKH Akademie. Im Portfolio unserer Fort- und Weiterbildungen finden Sie Bewährtes ebenso wie neue und innovative Angebote. Da wir den Aufbau der Broschüre leicht angepasst haben, möchte ich gerne folgende Hinweise zur Lektüre anmerken:

"look and feel"

Die diesjährige Broschüre ist schlanker gehalten und fokussiert ganz bewusst auf Seminartitel und -ziele. Damit können Sie die verschiedenen Themen leichter auffinden. Nehmen Sie nun einfach den Veranstaltungstitel mit und suchen Sie diesen auf unseren Webseiten auf, dort finden Sie dann die für den aktuellen Zeitraum verfügbaren Termine und können diese direkt buchen. Natürlich sind auf der Webseite auch die gewohnten umfangreicheren Seminarbeschreibungen und -informationen abrufbar.

Umfang und Angebot

Durch unser zunehmend breiter aufgestelltes Angebot an Seminaren, Fortbildungen und Symposien, haben wir die Clusterungen der Fortbildungen kundenfreundlicher gestaltet. Beispielsweise gibt es fortan eine eigene Rubrik für Praxisanleitungsfortbildungen (für alle damit beschäftigten Berufsgruppen), da diese auf über 20 verschiedene Angebote pro Jahr angewachsen sind. Gänzlich neue Fortbildungen sind in den Rubriken für Führungskräfte, in der Mitarbeiter-Gesundheitsförderung und bei den Angeboten für Pflege, Medizin und Therapie enthalten. Auch in diversen anderen Bereichen sind Angebote aktualisiert und ergänzt worden.

Methodik und Digitalität

Auch im kommenden Jahr werden wir den Umfang an digitalen Angeboten und flexibleren Lernformaten ausweiten. Ganz neu haben wir für einzelne Fortbildungen das Format "Seminar-plus" eingeführt, in welchen die individuelle Vor- und Nachbereitung auf dem RKH-Trainingsportal fester Bestandteil des Bildungsangebots ist. Dabei werden fachliche/inhaltliche Anteile des Kurses auf der Lernplattform in zeitlich flexiblen Selbstlernanteilen angeboten und dann mit den jeweiligen Fachdozenten im Präsenzseminar vertieft. Dadurch entsteht ein zeitgemäßes Hybridformat, das ein ganz neuartiges Fortbildungserlebnis zulässt.

Wir wünschen Ihnen auch für 2025 ein spannendes Fortbildungsjahr und hoffen mit dem vorliegenden Angebot Ihr Interesse zu wecken. Alle Informationen, Termine und Anmeldeoptionen zu den einzelnen Bildungsgängen finden Sie wie gewohnt unter: www.rkh-akademie.de

Viel Erfolg für Ihren individuellen Lernerfolg in 2025,
Ihr Team der RKH Akademie
Tilmann Müller-Wolff, Akademieleitung

Das Team der RKH Akademie



		Seite
	Inhalt	5
1	Ausbildung & Studium	11
2	Weiterbildung	17
3	Berufliche Qualifizierung	22
4	Fortbildung Pflege, Medizin & Therapie	28
5	Fortbildung Praxisanleiter	38
6	Fortbildung Management, Zusammenarbeit & Führung	44
7	Fortbildung Organisation, Recht, Ethik & Patientenorientierung	48
8	Fortbildung Gesundheitsförderung & Prävention	55
9	Fortbildung EDV & IT	58
10	Fortbildung Strahlenschutz	62
11	Allgemeines	65
	Die RKH Akademie	66
	Pflichtfortbildungen	67
	Allgemeine Geschäftsbedingungen	68

1 Ausbildung & Studium

Ausbildung Pflegefachfrau/Pflegefachmann	12
Teilzeitausbildung Pflegefachfrau/Pflegefachmann	12
Ausbildung Gesundheits- und Krankenpflegehilfe	12
Ausbildung Operationstechnische Assistenz – OTA	13
Ausbildung Anästhesietechnische Assistenz – ATA	13
Studium Hebamme/Entbindungspflege	15
Studium in der Pflege	15
Grundständiges Pflegestudium	16

2 Weiterbildung

Weiterbildung Pflegemanagement – Pflegerische Leitung einer Station oder Einheit	18
Weiterbildung Praxisanleitung	18
Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie	19
Weiterbildung Pädiatrische und Neonatologische Intensivpflege	19
Weiterbildung Intermediate Care IMC	20
Weiterbildung Notfallpflege	20
Weiterbildung Palliative Care	21

3 Berufliche Qualifizierung

Kinaesthetics - Grundkurs in der Pflege	23
Kinaesthetics - Aufbaukurs in der Pflege	23
Kinaesthetics Infant Handling	23
Kinaesthetics Infant Handling - Refresher	24
Basale Stimulation in der Pädiatrie – Basiskurs	24
Basale Stimulation – Aufbaukurs	24
Bobath für Pflegeberufe - Zertifizierter Pflegegrundkurs	24
Basisseminar Wundexperte ICW e.V.	25
Applikation von Zytostatika durch Pflegefachkräfte nach Empfehlung der KOK	25
Hygienebeauftragte/r in der Pflege	25
ADBW Fachkurs Diabetes für Pflegekräfte	25
Grundausbildung Akupunktur für Hebammen	26
Akupunktur in der Geburtshilfe - Vollausbildungs-Kurs	26
Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie – Basiskurs	26
Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie - Refresher-Kurs	26
Curriculum Psychosomatische Grundversorgung (Gesprächsführung und Theorie)	27
Balint-Gruppe	27

4 Fortbildung Pflege, Medizin & Therapie

Wo der Dekubitus entsteht	29
Dokumentation in der Wundversorgung	29
"Echt ätzend!" Komplizierte und seltene chronifizierende Wunden	29
Palliative Wundversorgung	30
Hygiene im Wundmanagement	30
Wundauflagen	30
Kompressionstherapie bei Ulcus cruris venosum	30
Wissensvermittlung unter Kollegen in der Wundversorgung	31
Basale Stimulation - Thementag 1 „Frühmobilisation und NES Sturzprophylaxe“	31
Basale Stimulation - Thementag 2	
„Spannungszustände in der Pflege bei Demenz, Parkinson oder im Palliative Care“	31
Basale Stimulation - Thementag 3 „Neurologische Pflege und Apoplexie“	31
Lagerung in Neutralstellung® LiN - zertifizierter Grundkurs	32
Bedeutung der Atmung in der Kinaesthetics	32
Grundlagen Delir & Delirprävention	32
Grundlagen Geriatrie und geriatrische Patienteneinschätzung	32
Demenzpatienten im Krankenhaus	33
Praxisbezogene Validation	33
Grundlagen EKG-Monitoring	33
EKG in der Notfalldiagnostik	33
Triage in der Notfallversorgung, Grundlagen und Anwendung	34
Grundlagen der Atemunterstützung und Sauerstofftherapie	34
Chronische Ateminsuffizienz und Beatmung	34
Sekretmanagement bei künstlichen Atemwegen - Grundlagen	34
Dysphagie - einschätzen, beurteilen und behandeln	35
Tracheostomaversorgung	35
Die akute Behandlung von Intoxikationen - eine "toxische Beziehung"	35
Transfusionsmedizin	35
Schmerzmanagement für Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen	36
ERAS Nursing Konzept, Grundlagen und Auswirkungen auf die Genesung	36
Dystokie	36
Strukturierte Patientenübergabe und Informationsweitergabe	37
"Was duftet Pflege alles kann" - eine Einführung in die Aromapflege	37
Deeskalationstraining & -management	37

5 Fortbildung Praxisanleiter

Generationsgerechte Anleitung und Motivation	39
Elemente der Erlebnispädagogik	39
Methodisch-didaktische Umsetzung der Praxisanleitung im Pflegealltag	39
Rhetorik für Praxisanleiter - Professionelles Auftreten und Kommunizieren in Anleitesituationen	39
Der Demenzpatient in der praktischen Ausbildung	40
Validation in der Praxisanleitung	40
Wie kann die Bewegung aller Beteiligten ökonomisch, zielführend und Entwicklung fördernd gestaltet werden?	40
Auszubildende sicher mit dem Konzept der Basalen Stimulation anleiten	41
Pflegekonzepte vernetzen	41
„Knigge“ für die Praxisanleitung - Serviceorientiertes Denken und Handeln	41
Ethische Fragestellung in der Pflege mit Auszubildenden reflektieren	42
Rechtssicherer Umgang mit Social Media am Arbeitsplatz und in der Ausbildung	42
Rechtssicherer Einsatz von Auszubildenden, BuFDIs, FSJlern, BOGies, Praktikanten und anderen jungen Menschen	42
Die Aufgaben der Praxisanleitenden in der generalistischen Ausbildung	42
Professioneller Umgang mit Feedback	43
Beurteilen und Prüfen	43
Praxisanleitende als Prüfende	43

6 Fortbildung Management, Zusammenarbeit & Führung

Rhetorik für den Beruf, Verbindlichkeit im Auftreten	45
Selbst- und Zeitmanagement im beruflichen Alltag	45
Trainshop: Exzellenz durch Leadership	45
Konflikte im Team - mit Kommunikation und Interaktion auf Konflikte einwirken	46
Mitarbeitermotivation als Führungskraft beeinflussen	46
Mitarbeiterjahresgespräche motiviert durchführen	46
Rechtliche und unternehmerische Grundlagen bei der Festsetzung des Leistungsentgelts	46
Grundlagen und Methoden des Qualitätsmanagements	47
Lean-Thinking in der Klinik - Verschlanung von Prozessen im eigenen Verantwortungsbereich	47
Design Thinking erleben	47

7 Fortbildung Organisation, Recht, Ethik & Patientenorientierung

Betriebliche Ersthelfer Schulung	49
Ambulante spezialfachärztliche Versorgung	49
DRG Neuerungen 2026	49
Juristische Aspekte der Pflegedokumentation	49
Rechtssicherheit im Umgang mit Patienteninformationen, Schweigepflichten	50
Betreuungsrecht	50
Rechtssicheres Handeln in Notaufnahme und Ambulanzbereichen	50
Rechtliche Grundlagen freiheitsentziehender Maßnahmen und Handhabung der Patientenfixiersysteme	51
Das Patientenrechtegesetz und die Auswirkungen auf die klinische Patientenversorgung	51
Patientenverfügung - Rechtsfragen am Ende des Lebens	51
Rechtssicherer Umgang mit Haftungsfällen, Haftungsrecht	51
Arbeitsrecht für Führungskräfte	52
Relevanz der juristischen Aspekte des sozialen Arbeitsschutzes	52
Grundlagen der Krisenintervention für Gesundheitsberufe	52
Der ethische Entscheidungsfindungsprozess	52
Respekt geht immer!	53
Hör Dir mal beim Reden zu	53
Ärgerst Du Dich noch oder antwortest Du schon?	53
Serviceorientierung im Patientenkontakt	53
Service- und kundenorientierte Kommunikation bei Beschwerden	54
Medical English - Basics in patient conversation	54
Medical English - medical terms in clinical practice	54

8 Fortbildung Gesundheitsförderung & Prävention

Stark im Beruf - Zufriedener und selbstsicherer im Beruf	56
Resilienz – Workshop	56
Resilienz - Workshop für Führungskräfte	56
Verspannter Nacken - Die neue Volkskrankheit	56
Rückenschmerzen und nun? Soforthilfe und aktive Vorbeugung gegen den Schmerz	57
Bewegung ist nicht gleich Bewegung - Ausdauertraining als Überdruckventil für den Arbeitsstress	57

9 Fortbildung EDV & IT

Word – Grundlagen	59
Tipps und Tricks zur effektiven Nutzung von Word	59
Excel – Grundlagen	59
Tipps und Tricks für die effiziente Nutzung von Excel	59
Excel im Berichtswesen - tabellarische und graphische Auswertung	60
Power Point Grundlagen	60
GroupWise – Grundkurs	60
GroupWise - Vertiefung und erweiterte Anwendungen	60
GroupWise – Terminverwaltung	61

10 Strahlenschutz

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz für Funktions- & OP-Personal 20h	63
Aktualisierung der Kenntnisse nach der StrlSchV § 49 für OP-Personal	63
Aktualisierung Fachkunde für den ÄD, MPE, MTRA, MTA nach der StrlSchV § 48 in der Diagnostik	63
Aktualisierung Fachkunde für den ÄD, MPE, MTRA, MTA nach der StrlSchV § 48 in Diagnostik und Therapie	64



■ Ausbildung Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Pflege ist ein eigenständiger, menschnaher Beruf. Pflegende begegnen Menschen in unterschiedlichen Pflege- und Lebenssituationen sowie Lebensphasen. Sie unterstützen sie bei dem, was sie nicht mehr können, leiten sie zum selbständigen Umgang mit den Pflegeproblemen an und begleiten sie bei der Bewältigung der Situation von Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Dazu sind fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen der Pflegenden erforderlich. Das Ziel der Pflege ist die Wiedererlangung, Verbesserung, Erhaltung und Förderung der physischen und psychischen Gesundheit der zu betreuenden Menschen. Dafür setzt sie präventive, kurative, rehabilitative und palliative Maßnahmen ein. Pflegende arbeiten interdisziplinär mit anderen Berufsgruppen zusammen und entwickeln übergreifende Lösungen von Gesundheitsproblemen. Pflege stützt sich in der Ausübung des Berufes und in der Forschung auf pflegewissenschaftliche, medizinische und weitere bezugswissenschaftliche Erkenntnisse.

Informationen und Bewerbung

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen der Berufsfachschulen für Pflege Ludwigsburg und Bretten über die Internetseite www.rkh-karriere.de

■ Teilzeitausbildung Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Mit dem Angebot einer verlängerten Ausbildungsphase soll erweiterten Zielgruppen eine staatlich geregelte Ausbildung in einem Pflegeberuf ermöglicht werden.

Informationen und Bewerbung

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen der Berufsfachschulen für Pflege Ludwigsburg und Bretten über die Internetseite www.rkh-karriere.de

■ Ausbildung Gesundheits- und Krankenpflegehilfe

In der Gesundheits- und Krankenpflegehilfeausbildung werden Sie in der pflegerischen Unterstützung von Patienten ausgebildet. Im Krankenhaus arbeiten Gesundheits- und Krankenpflegehilfskräfte im Team mit Gesundheits- und Krankenpflegern gemeinsam in der Patientenversorgung.

Informationen und Bewerbung

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen der Berufsfachschulen für Pflege Ludwigsburg und Bretten über die Internetseite www.rkh-karriere.de

■ Ausbildung Operationstechnische Assistenz – OTA

Die Ausbildungsdauer zur/zum operationstechnische Assistentin/-en (OTA) dauert 3 Jahre und ist in einen theoretischen und einen praktischen Ausbildungsteil gegliedert. Inhaltlich ist diese in der DKG-Empfehlung zur Ausbildung und Prüfung von Operationstechnischen Assistentinnen/Assistenten geregelt.

OTAs arbeiten in den Krankenhäusern oder Arztpraxen in OP-Bereichen und Funktionsabteilungen und assistieren vorwiegend bei chirurgischen Eingriffen und medizinischen Therapieverfahren.

Informationen und Bewerbung

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen der OTA Ausbildung über die Internetseite www.rkh-karriere.de

■ Ausbildung Anästhesietechnische Assistenz – ATA

Die Ausbildungsdauer zur/zum anästhesietechnischen Assistentin/-en (ATA) dauert 3 Jahre und ist in einen theoretischen und einen praktischen Ausbildungsteil gegliedert. Inhaltlich ist diese in der DKG-Empfehlung zur Ausbildung und Prüfung von Anästhesietechnischen Assistentinnen/Assistenten geregelt.

ATAs arbeiten in Krankenhäusern in Anästhesieabteilungen, bzw. Funktionsabteilungen OP. ATA Tätigkeiten sind die Vor- und Nachbereitung der Narkoseverfahren und die Assistenz bei der Narkosedurchführung im multiprofessionellen Anästhesieteam. Hierbei arbeiten ATAs eng mit der Fachkrankenpflege Anästhesie und den ärztlichen Anästhesisten am Patienten zusammen.

Informationen und Bewerbung

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen der ATA Ausbildung über die Internetseite www.rkh-karriere.de



■ Studium Hebamme/Entbindungspflege

Sie erwerben während des Studiums zur Hebamme Kompetenzen, um Frauen während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes zu beraten und zu betreuen sowie Komplikationen zu erkennen und Hilfe zu leisten. Ebenso erlernen Sie einen professionellen Umgang mit dem Neugeborenen. Die selbstständige Leitung der Geburtshilfe stellt hohe Anforderungen an Hebammen. Empathie, fachlich kognitive Kompetenz sowie handwerkliches Geschick gehören heute wie früher zu den Schlüsselqualifikationen einer Hebamme. Der Bachelorstudiengang zur Hebamme qualifiziert Sie als Fachexpertin und versetzt Sie damit in die Lage, die Herausforderungen einer praktischen Hebammentätigkeit mit grundlegender wissenschaftlicher Kompetenzen gepaart zu meistern und zu reflektieren.

Weitere Informationen

Sie finden die aktuellen und vertiefenden Informationen zum Hebammenstudium an den RKH Kliniken unter:

<https://www.rkh-karriere.de/studium/studium-in-den-hebammenwissenschaften/>

■ Studium in der Pflege

Die RKH Kliniken bieten Mitarbeitenden vielfältige Möglichkeiten zum Studium in der Pflege. Damit können Pflegende mit Berufserfahrung studieren und sich dadurch einen zusätzlichen wissenschaftlichen Pfad der Berufstätigkeit erschließen. Die Studiengänge sollen Pflegekräfte dazu befähigen, die komplexer werdenden Anforderungen in der Patientenversorgung zu bewältigen und die Pflegetätigkeiten wissenschaftlich begründet anzuwenden und weiterzuentwickeln. Die Studiengänge sollen Pflegende für die erweiterte Patientenversorgung qualifizieren und damit dazu beitragen, die hohe Versorgungsqualität in den RKH-Kliniken aufrechtzuerhalten.

Seit Mai 2019 besteht unter anderem eine Kooperation mit der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität in Salzburg (PMU). Das Institut für Pflegewissenschaft und –praxis der PMU bietet verschiedene Studiengänge und Zugangswege zum Pflegestudium. Die Studiengänge richten sich insbesondere an berufstätige Pflegende, die sich berufsbegleitend akademisch qualifizieren möchten, insbesondere im Bereich der Pflegewissenschaft und Pflegepraxis.

Für Karrieren in Bereichen von Pflegemanagement oder Pflegepädagogik können Mitarbeitende über Kooperationen mit weiteren Hochschulen an entsprechenden Studiengängen teilnehmen.

Mitarbeitende mit dem Wunsch ein berufsbegleitendes Studium zu absolvieren, besprechen diesen Qualifizierungswunsch zunächst mit ihren Vorgesetzten. RKH Mitarbeiter aus der Pflege können mit der Teilnahme an entsprechenden Studiengängen international anerkannte akademische Abschlüsse im Bachelor-, Master- oder Doktoratsniveau erreichen.

■ Grundständiges Pflegestudium

Ziel des Studiums & Beruf

Für das berufsqualifizierende Studium mit Erreichen der Berufserlaubnis Pflegefachperson in Kombination mit einem Bachelorabschluss verfügen die RKH Kliniken über verschiedene Kooperationen mit Hochschulen. Dieses Studium ist für Berufseinsteiger mit entsprechender Hochschulzulassungsberechtigung geeignet. Bewerber richten Ihre Anfragen dazu direkt an die Pflegedirektion der Kliniken oder an die Berufsfachschulen in Ludwigsburg und Bretten.



■ Weiterbildung Pflegemanagement – Pflegerische Leitung einer Station oder Einheit

Ziel der Weiterbildung

Die aktuellen Entwicklungen in den Einrichtungen des Gesundheitswesens stellen die Führungskräfte vor die Herausforderung wachsender Dynamik und ansteigender Komplexität. Hierdurch verändern sich die Anforderungen an das mittlere Pflegemanagement – die Team- und Stationsleitungen. Wir bieten Ihnen mit dieser Leitungsweiterbildung intensive Inhalte und Methodenkompetenzen aus den Bereichen moderner Managementstrategien, Arbeits- und Teamgestaltung, Pflegeorganisationsformen, Qualitätsentwicklung sowie beispielsweise Projektmanagement und Kommunikationstrainings. Als Absolvent werden Sie in der Weiterbildung qualifiziert, Stationen, Funktionseinheiten und Bereiche in den stationären und ambulanten Einrichtungen zu führen und zu entwickeln.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Praxisanleitung

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung Praxisanleitung beraten und begleiten Sie z.B. Auszubildende oder neue Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen in den Pflegeberufen und vermitteln die Ausbildungsinhalte in den praktischen Einrichtungen. Im Rahmen der Tätigkeit eines Praxisanleiters/Praxisleiterin übernehmen Sie zusätzlich Aufgaben der Einarbeitung neuer Mitarbeitenden, Betreuung von Weiterbildungsteilnehmenden und der allgemeinen Wissensvermittlung fachlich-praktischer Handlungskompetenzen in der Pflegepraxis. Darüber hinaus erwerben Sie Kompetenzen zur Analyse, Gestaltung und Evaluation von Lernsituationen und können diese prozesshaft anwenden.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie können Sie pflegerisches Handeln in der Intensivmedizin und Anästhesie praxisbezogen in der Patientenversorgung durchführen. Sie erwerben zusätzliche Handlungskompetenzen in pflegerischen, medizinischen und angrenzenden Fachgebieten um die sichere Patientenversorgung im Hochkomplexbereich der Intensivmedizin und Anästhesie sicher durchführen zu können.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Pädiatrische und Neonatologische Intensivpflege

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung pädiatrische und neonatologische Intensivpflege können Sie pflegerisches Handeln in der intensivmedizinischen Versorgung von neonatologischen und pädiatrischen Patienten durchführen. Sie erwerben zusätzliche Handlungskompetenzen in pflegerischen, medizinischen und angrenzenden Fachgebieten um die sichere Patientenversorgung im Hochkomplexbereich der Intensivmedizin und Anästhesie sicher durchführen zu können. Sie erwerben eine Qualifikation zur pflegerischen Tätigkeit in den entsprechenden Bereichen (gemäß aktuellen Empfehlungen und Richtlinien).

Kooperation

Die Durchführung der Weiterbildung wird in einer Kooperation mit einer Bildungseinrichtung in Stuttgart durchgeführt.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Intermediate Care IMC

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung IMC Pflege können Sie pflegerisches Handeln in der Versorgung von überwachungspflichtigen Patienten durchführen. Sie erwerben zusätzliche Handlungskompetenzen in pflegerischen, medizinischen und angrenzenden Fachgebieten um die sichere Patientenversorgung in klinischen Bereichen wie IMC, Notaufnahmestationen und anderen Überwachungs- und Akutversorgungsabteilungen sicher durchführen zu können.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Notfallpflege

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung Notfallpflege können Sie pflegerisches Handeln und notwendige Assistenzmaßnahmen in Akuttherapie und -diagnostik durchführen. Sie werden für die anspruchsvollen Aufgaben und Tätigkeiten in Notaufnahmereichen, interdisziplinären Notaufnahmen und Notaufnahmestationen qualifiziert.

Kooperation

Zur Durchführung der Weiterbildung Notfallpflege wurde ein Weiterbildungsverbund gegründet. Teilnehmer der Kooperation sind führende Kliniken der Region, die sich gemeinsam für die Mitarbeiterqualifikation der ZNA Bereiche engagieren. Die beteiligten Kliniken im Verbund sind die Regionale Kliniken Holding RKH GmbH, Kreiskliniken Reutlingen, Klinikum Stuttgart, Bundeswehrkrankenhaus Ulm und das Zollernalbklinikum Balingen. Die Durchführung der Weiterbildung wird in einer Kooperation mit einer Bildungseinrichtung in Reutlingen durchgeführt.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter www.rkh-akademie.de

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter info.akademie@rkh-gesundheit.de

■ Weiterbildung Palliative Care

Ziel der Weiterbildung

Als Absolvent/Absolventin der Weiterbildung für Palliative Care können Sie pflegerisches Handeln in palliativ ausgerichteten Versorgungsbereichen praxisbezogen in der Patientenversorgung durchführen. Sie erwerben erweiterte Kompetenzen in der Versorgung und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen. Sie erweitern Ihre pflegerische Haltung und Reflexionsfähigkeiten in Versorgungssituationen unter Einbeziehung von Patient, Familie und Behandlungsteam. Sie helfen bei der multidisziplinären Versorgung und Begleitung in der Auseinandersetzung mit Leben, Sterben, Tod und Trauer.

Information & Anmeldung

Sie finden die aktuellen Informationen zum Kurs, die Kursbroschüre, Termine und Anmeldeformalitäten unter **www.rkh-akademie.de**

Gerne können Sie die Informationen auch direkt bei uns anfragen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail unter **info.akademie@rkh-gesundheit.de**



■ Kinaesthetics - Grundkurs in der Pflege

Dozent/Dozentin

Kristina Class, Lilly Braun

Die Teilnehmenden lernen die 6 Kinaesthetics-Konzepte kennen und entwickeln Ideen für die Anwendung in ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen. Sie werden befähigt, die alltäglichen menschlichen Funktionen so zu fördern, zu unterstützen oder zu übernehmen, dass die betroffene Person über die Selbstkontrolle der Bewegung verfügt. Die Teilnehmenden entwickeln Ideen, wie sie ihre eigene Bewegung im Pflegealltag gezielt einbringen und sich so gesundheitsbewusster verhalten können.

■ Kinaesthetics – Aufbaukurs in der Pflege

Dozent/Dozentin

Kristina Class, Manuela Frohs

Die Teilnehmenden werden befähigt anhand der im Grundkurs erlernten Kinaesthetics-Konzepte den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen zu analysieren und zu beschreiben.

■ Kinaesthetics Infant Handling

Dozent/Dozentin

Sonja Blind

"Kinaesthetics Infant Handling" thematisiert die Entwicklung der Bewegungskompetenz im Rahmen eines beruflichen Pflegeauftrages und vermittelt den Teilnehmenden grundlegende Fähigkeiten für Bewegung und Berührung von gesunden, kranken und behinderten Kindern. So werden die Fähigkeiten von Kindern jeden Alters gefördert und, soweit wie möglich, in die Aktivitäten des täglichen Lebens eingebunden.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Kinaesthetics Infant Handling - Refresher

Dozent/Dozentin

Sonja Blind

Die Teilnehmenden werden befähigt eigene Ideen zu Handlungsaktivitäten und zu gesundheitsförderndem Arbeiten im Kontext mit dem Kind zu entwickeln. Die Kinaesthetics-Konzepte als Analyseinstrumente werden wiederholt und weiterentwickelt.

■ Basale Stimulation in der Pädiatrie – Basiskurs

Dozent/Dozentin

Sandrea Ebertus

Die Teilnehmenden entwickeln ein Verständnis zum Konzept sowie erste Handlungskompetenzen in Bezug auf die Umsetzung im Fachbereich Pädiatrie bzw. in Zusammenarbeit mit Kindern aller Altersstufen sowie mit Erwachsenen mit kognitiven Entwicklungseinschränkungen.

■ Basale Stimulation – Aufbaukurs

Dozent/Dozentin

Sandrea Ebertus

Die Kursteilnehmenden entwickeln ein vertieftes Verständnis zum Konzept Basale Stimulation® und können es in ihrem Praxisalltag sicher anwenden.

■ Bobath für Pflegeberufe - Zertifizierter Pflegegrundkurs

Dozent/Dozentin

Harry Wolpert

Die Kursteilnehmenden werden befähigt in interdisziplinärer Zusammenarbeit die Pflege und Therapie auf den einzelnen Patienten individuell unter Einbezug seiner Persönlichkeit abzustimmen. Hierdurch wird erreicht, dass Betroffene eine größtmögliche Selbstständigkeit erlangt.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Berufliche Qualifizierung

■ **Basisseminar Wundexperte ICW e.V.**

Dozent/Dozentin

N.N.

Die Teilnehmenden erwerben erweiterte Kompetenzen zur Versorgung von Patienten/ Patientinnen mit akuten und chronischen Wunden, z. B. Wundsituationen erfassen, Ursachen berücksichtigen, Wundtherapieverfahren kennen und planen, Patienten/ Patientinnen fachgerecht beraten und versorgen.

■ **Applikation von Zytostatika durch Pflegefachkräfte nach Empfehlung der KOK**

Dozent/Dozentin

Dr. Stefan Angermeier

Die Teilnehmenden erweitern ihre pflegerische Handlungskompetenz im Umgang mit Zytostatika und werden zur sicheren Applikation befähigt.

■ **Hygienebeauftragte/r in der Pflege**

Dozent/Dozentin

Dr. Alexander Menzer

Die Teilnehmenden erwerben die erforderlichen Kenntnisse um als Multiplikator und Ansprechpartner bei Fragen zur Hygiene in ihrem Bereich ein Bindeglied zwischen Hygienefachkraft und Stations- oder Bereichsmitarbeitenden fungieren zu können. Des weiteren erhalten die Teilnehmenden gleichzeitig ein Update praxisnaher Hygienekompetenz.

■ **ADBW Fachkurs Diabetes für Pflegekräfte**

Dozent/Dozentin

Anne-Marie Schnäbele

Die Teilnehmenden werden befähigt, die Versorgung von Diabetespatienten zu verbessern. Sie erlernen die Erhebung des Pflegebedarfs, die Einleitung, Umsetzung und Überwachung der pflegerischen Diabetesversorgung und tragen damit zur Verbesserung der ambulanten und stationären Patientenversorgung bei.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Grundausbildung Akupunktur für Hebammen

Dozent/Dozentin

Christine Herfel

In Deutschland stellen die Vorgaben der Gesundheitsbehörden zur Ausübung von Heilkunde und Anwendung der Akupunktur durch Hebammen, die rechtliche Grundlage für die Akupunkturausbildung von Hebammen dar, die mit erfolgreichem Abschluss der Grundausbildung erfüllt wird.

■ Akupunktur in der Geburtshilfe – Vollausbildungskurs

Dozent/Dozentin

Ines Balke

Sie vertiefen die in der Grundausbildung Akupunktur für Hebammen erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse und kommen der fortwährenden Fortbildungsverpflichtung zum Erhalt der Ausübungserlaubnis nach.

■ Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie – Basiskurs

Dozent/Dozentin

Klaus Schmidt

Ziel des Lehrgangs ist es, dem in der Endoskopie tätigen Pflege-/Assistenzpersonal Grundlagenkenntnisse der Pharmakologie, zu Sedierungsstrategien, erforderlichen Rahmenbedingungen und des Notfallmanagements zu vermitteln.

■ Sedierung und Notfallmanagement in der Endoskopie – Refresher-Kurs

Dozent/Dozentin

Klaus Schmidt

Auffrischung und Vertiefung der im Basisseminar vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten. Grundlagen sind die aktuelle AWMF -Leitlinie sowie das Curriculum der DEGEA für einen Refresherkurs.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Berufliche Qualifizierung

■ Curriculum Psychosomatische Grundversorgung (Gesprächsführung und Theorie, 50UE)

Dozent/Dozentin

Dr. Jürgen Knieling

Ziel der Qualifikation

Die Teilnehmenden lernen unterschiedliche psychosomatische Krankheitsbilder kennen. Sie werden befähigt in den einzelnen Krankheitsbildern eine strukturierte und zielorientierte Gesprächsführung in der Arzt-Patienten-Beziehung durchzuführen.

■ Balint-Gruppe

Dozent/Dozentin

Dr. Rudolf Kost

Ziel der Qualifikation

Die Teilnehmenden lernen schwierige Arzt-Patienten-Beziehungen besser zu verstehen und ihre eigenen Ressourcen diesbezüglich sinnvoll einzusetzen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



ReZert

■ **Wo der Dekubitus entsteht****Dozent/Dozentin**

Astrid Probst

Die Pflegefachkraft beherrscht die Grundlagen der Entstehung eines Dekubitus, kennt die wichtigen Assessments und kann den richtig Expertenstandard anwenden und versteht die Bedeutung der Prophylaxe und Behandlung eines Dekubitus.

ReZert

■ **Dokumentation in der Wundversorgung****Dozent/Dozentin**

Astrid Probst

Befähigung zur sicheren Wunddokumentation nach dem aktuellen Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“ anhand von Fallbeispielen. Die Pflegefachkraft beherrscht die Grundlagen der Beurteilung einer Wunde, um diese Wunddokumentation durchzuführen.

ReZert

■ **"Echt ätzend!" Komplizierte und seltene chronifizierende Wunden****Dozent/Dozentin**

Jens-Martin Bayer-Diering

Befähigung zum sicheren Umgang mit akuten und sekundär heilenden chronischen Wundverläufen bei Verätzungen, Erfrierungen und unterkühltem Gewebe sowie bei komplizierten Wunden.

Die Pflegefachkraft beherrscht das Erkennen der Patientensituation und das Wissen zur Vermeidung von zusätzlichen Risiken und kann sich aktiv in die Wundbehandlung einbringen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

ReZert

■ Palliative Wundversorgung

Dozent/Dozentin

Karin Peters

Die Pflegefachkraft ist in der Lage die Bedürfnisse der palliativen Patienten im Bereich der Wundversorgung zu erkennen, insbesondere in Bezug auf das Erlangen bzw. Wahrung der Lebensqualität durch Selbstbestimmung, Würde und Schmerzfreiheit.

ReZert

■ Hygiene im Wundmanagement

Dozent/Dozentin

Bernd Assenheimer

Die Pflegefachkraft erkennt klinische Zeichen einer Wundinfektion und ergreift die entsprechenden Maßnahmen zeitnah.

ReZert

■ Wundauflagen

Dozent/Dozentin

Bernd Assenheimer

Die Pflegefachkraft beherrscht den zeitgemäßen und effektiven Einsatz von Lokaltherapeutika bei der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden.

ReZert

■ Kompressionstherapie bei Ulcus cruris venosum

Dozent/Dozentin

Karin Peters

Die Teilnehmenden kennen die Ursachen verschiedener Ulcerationen und deren Therapiemöglichkeiten entsprechend den neuen S2-Leitlinien.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Semiar anmelden.

■ Wissensvermittlung unter Kollegen in der Wundversorgung**Dozent/Dozentin**

Astrid Probst

Befähigung zur sicheren Wissensvermittlung an Mitarbeitende und Auszubildende sowie Patienten im Bereich chronische Wunden.

**■ Basale Stimulation - Thementag 1
„Frühmobilisation und NES Sturzprophylaxe“****Dozent/Dozentin**

Michaela Reutter

Die Teilnehmenden entwickeln ein Grundverständnis zum Konzept und entwickeln erste Handlungskompetenzen in Bezug auf die Umsetzung des NES Sturzprophylaxe.

**■ Basale Stimulation - Thementag 2
„Spannungszustände in der Pflege bei Demenz, Parkinson oder im Palliative Care“****Dozent/Dozentin**

Michaela Reutter

Die Teilnehmenden entwickeln ein Grundverständnis zum Konzept sowie erste Handlungskompetenzen in herausfordernden Pflegesituationen ihres Settings.

**■ Basale Stimulation - Thementag 3
„Neurologische Pflege und Apoplexie“****Dozent/Dozentin**

Michaela Reutter

Die Teilnehmenden entwickeln ein Grundverständnis zum Konzept sowie erste Handlungskompetenzen im neurologischen Setting mit Konzeptverknüpfung zu Bobath, LiN und Kinästhetics.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Lagerung in Neutralstellung® LiN - zertifizierter Grundkurs

Dozent/Dozentin

Dessislava Kolev

Die Teilnehmenden werden in diesem Seminar befähigt, die ihnen anvertrauten, bewegungseingeschränkten Menschen bestmöglich zu versorgen. Dies geschieht mit Hilfe der Lagerung in Neutralstellung®, die sich an neuromuskulären Erkenntnissen orientiert und als Maßnahme zur Prophylaxe verschiedener sekundärer Probleme dient.

■ Bedeutung der Atmung in der Kinaesthetics

Dozent/Dozentin

Lilly Braun

Pflegende erkennen die Bedeutung von Atmen und Bewegung. Sie lernen diese achtsamer zu gestalten und in Alltagsbewegungen gezielt einzusetzen.

■ Grundlagen Delir & Delirprävention

Dozent/Dozentin

PD Dr. Daniel Kopf

Die Teilnehmenden erlernen aktuelles Wissen zu dem Krankheitsbild Delir, Delirerkennung und Delirprophylaxe und erlangen Kompetenz für die entsprechende Patientenversorgung.

■ Grundlagen Geriatrie und geriatrische Patienteneinschätzung

Dozent/Dozentin

PD Dr. Daniel Kopf

Die Teilnehmenden erlernen aktuelles Wissen zum Fachgebiet der Geriatrie und der geriatrischen Patienteneinschätzung und Behandlung um dabei Kompetenzen zur Patientenversorgung in den eigenen Bereichen abzuleiten.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Demenzpatienten im Krankenhaus

Dozent/Dozentin

Julia Di Novi

Befähigung zur sicheren Einschätzung von Demenzsymptomen und Demenzstadien bei den anvertrauten Erkrankten. Die Teilnehmenden kennen den aktuellen Wissensstand im Themenbereich Demenzerkrankungen und können zeitgemäße Versorgungsmethoden anwenden.

■ Praxisbezogene Validation

Dozent/Dozentin

Julia Di Novi

Die Teilnehmenden werden befähigt durch Validation eine sichere Bindung durch eine wertschätzende und empathische Grundhaltung zu Menschen mit Demenz aufzubauen, wobei die/der Erkrankte in seiner Identität bestätigt und gestärkt wird.

■ Grundlagen EKG-Monitoring

Dozent/Dozentin

Dr. Martin Maunz

In diesem Seminar erlangen die Teilnehmenden Kenntnisse über die Methodik des EKG-Monitorings und deren Anwendung. Sie sollen anschließend die Anwendung des EKG-Monitorings beherrschen, relevante Krankheitsbilder mit Überwachungspflicht kennen und diese Überwachung grundlegend durchführen können.

■ EKG in der Notfalldiagnostik

Dozent/Dozentin

Dr. Annette Leiprecht

Die Teilnehmenden erlangen Kenntnisse in der Befundung von EKGs in der Notfallbehandlung.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Triage in der Notfallversorgung, Grundlagen und Anwendung

Dozent/Dozentin

Sebastian Schiffer

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen von Triage-Konzepten zur Ersteinschätzung von Notfallpatienten kennen. Sie werden dazu befähigt, eine strukturierte Patiententriage in den Kontext der eigenen Pflegetätigkeit zu setzen.

■ Grundlagen der Atemunterstützung und Sauerstofftherapie

Dozent/Dozentin

Daniel Wisser

Die Pflegefachkraft beherrscht Maßnahmen zur Atemunterstützung, sie kennt Vor- und Nachteile der Sauerstofftherapie und kann sie zielgerichtet bei Patienten/Patientinnen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern einsetzen.

■ Chronische Ateminsuffizienz und Beatmung

Dozent/Dozentin

Daniel Wisser

Die Teilnehmenden werden zur sicheren Betreuung und Versorgung von chronisch ateminsuffizienten oder beatmeten Patienten/Patientinnen im Krankenhaus befähigt. Die Pflegefachkraft beherrscht die besonderen Anforderungen von Patienten/Patientinnen mit Heimbeatmung (über Maske und Trachealkanüle), Grundlagen des Sekretmanagements, der Sauerstofftherapie und damit einhergehenden Versorgungsgen.

■ Sekretmanagement bei künstlichen Atemwegen - Grundlagen

Dozent/Dozentin

Kati Schoch

Befähigung zum sicheren Umgang mit Strategien des Sekretmanagements bei Patienten/Patientinnen mit künstlichen Atemwegen. Die Teilnehmenden beherrschen die präventiven und interventionellen Möglichkeiten des Sekretmanagements zur Versorgung von entsprechenden Patienten/Patientinnen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Semiar anmelden.

■ Dysphagie - einschätzen, beurteilen und behandeln

Dozent/Dozentin

Natalie Rommel

Die Teilnehmenden werden befähigt die Dysphagie in der individuellen Arbeit mit den Patienten als relevante Herausforderung zu beachten, zu erkennen und professionell handzuhaben.

■ Tracheostomaversorgung

Dozent/Dozentin

Markus Friedmann

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden Kenntnisse von Tracheostomata und entsprechender Patientenversorgung vermittelt. Die Pflegefachkraft beherrscht die Pflege und Versorgung von tracheotomierten Patienten/Patientinnen, inklusive Materialien, notwendigen Pflegeinterventionen und medizinischem Hintergrundwissen.

■ Die akute Behandlung von Intoxikationen - eine "toxische Beziehung"

Dozent/Dozentin

Jens-Martin Bayer-Diering

Befähigung zur sicheren Differenzierung von den häufigsten Intoxikationsformen. Die Pflegefachkraft beherrscht die klinischen Unterscheidungsmöglichkeiten von Toxidromen und deren Umgang in Akutsituationen.

■ Transfusionsmedizin

Dozent/Dozentin

Uwe Kurz

Die Pflegefachkräfte werden zum sicheren Umgang mit Bluttransfusionen auf Station befähigt und beherrscht das Handling, die gängigen Regelungen und können adäquat auf Komplikationen reagieren.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Schmerzmanagement für Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen

Dozent/Dozentin

Dr. Carola Maitra

Die Teilnehmenden werden zur Anwendung aktuellen Wissens in der Versorgung von Erkrankten mit akuten und chronischen Schmerzen befähigt. Kenntnisse von Einschätzungsfähigkeit, Behandlungsspektren und systematische Vorgehensweisen werden vermittelt, insbesondere wird auf das Verständnis des biopsychosozialen Schmerzmodelles Wert gelegt.

■ ERAS Nursing Konzept, Grundlagen und Auswirkungen auf die Genesung

Dozent/Dozentin

Freya Brodersen

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen des ERAS Konzepts und dessen Potentiale für die Pfl egetätigkeit in der chirurgischen Patientenversorgung kennen. Sie werden dazu befähigt, Elemente des ERAS Konzepts in den Kontext der eigenen Pfl egetätigkeit zu setzen.

■ Dystokie

Dozent/Dozentin

Laura Jacobsen

Die Teilnehmenden kennen den physiologischen Geburtsverlauf, können Abweichungen erkennen und die entsprechenden Interventionen einleiten/durchführen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Strukturierte Patientenübergabe und Informationsweitergabe**

Dozent/Dozentin

Markus Assenheimer

Befähigung zur sicheren und strukturierten Informationsweitergabe in der Pflege von Patienten. Die Pflegefachkraft beherrscht die Technik einer strukturierten Übergabe und kennt die Bedingungen für die strukturierte Informationsweitergabe im medizinisch-pflegerischen Behandlungsteam.

■ **"Was duftet Pflege alles kann" - eine Einführung in die Aromapflege**

Dozent/Dozentin

Cora Worms

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Aromapflege. Sie lernen die Möglichkeiten und Grenzen in der Arbeit mit ätherischen und fetten Ölen in der Pflege kennen.

■ **Deeskalationstraining & -management**

Dozent/Dozentin

Bernd Peifer

Die Teilnehmenden lernen durch Deeskalation, offenen und professionellen Umgang mit Gewalt und vermeiden dadurch aggressives Verhalten von Patienten und Begleitpersonen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



■ **Generationsgerechte Anleitung und Motivation**

Dozent/Dozentin

Lutz Wodtke

Befähigung zum sicheren Umgang mit und Motivation von Generationen X,Y,Z und Alpha. Die Praxisanleitenden kennen Merkmale der Generationen und ihre besonderen Anforderungen an Motivation und können diese adäquat in die Anleitung integrieren.

■ **Elemente der Erlebnispädagogik**

Dozent/Dozentin

Lutz Wodtke

Die teilnehmenden Praxisanleitenden können Erlebnisse der Auszubildenden methodisch erschließen und für das pädagogische Handeln als Methodenkoffer nutzbar machen.

■ **Methodisch-didaktische Umsetzung der Praxisanleitung im Pflegealltag**

Dozent/Dozentin

Jana Janßen

Die Teilnehmenden kennen die verschiedenen methodisch-didaktischen Gestaltungsmöglichkeiten der Praxisanleitung und können diese in Anleitesituationen gezielt anwenden.

■ **Rhetorik für Praxisanleiter - Professionelles Auftreten und Kommunizieren in Anleitesituationen**

Dozent/Dozentin

Boris Kositzke

Die Praxisanleitenden werden zur erfolgreichen Kommunikation in Anleitungssituationen befähigt und kennen die wichtigsten kommunikativen Mittel im Rahmen von Lern- und Bewertungssituationen. Die Teilnehmenden können diese Mittel für eine Anleitungssituation zweckmäßig auswählen und beherrschen ihre praktische Anwendung.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Der Demenzpatient in der praktischen Ausbildung

Dozent/Dozentin

Ursel Herrera Torrez

Praxisanleitende reflektieren ihr Wissen im Bereich Demenz und ihre Haltung gegenüber Patienten/Patientinnen mit Demenz. Die Teilnehmenden ergänzen ihre Kompetenzen durch aktuelle Erkenntnisse und setzen sich mit dem personenzentrierten Ansatz auseinander. Des Weiteren erarbeiten die Teilnehmenden Ansätze um praktischen Lernsituationen gestalten zu können und entwickeln ihr Rollenverständnis als Multiplikatoren für den professionellen Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen.

■ Validation in der Praxisanleitung

Dozent/Dozentin

Julia Di Novi

Die Teilnehmenden werden befähigt durch Validation eine sichere Bindung durch eine wertschätzende und empathische Grundhaltung zu Menschen mit Demenz aufzubauen und diese wertschätzende Haltung an die Anzuleitenden weiterzugeben.

■ Wie kann die Bewegung aller Beteiligten ökonomisch, zielführend und Entwicklung fördernd gestaltet werden?

Dozent/Dozentin

Lilly Braun

Teilnehmende kennen Möglichkeiten und Wirkung der Anwendung von Kinästhetik in der Pflege mit Patienten und Patientinnen. Sie verstehen den Zusammenhang von Entwicklungsprozessen und Bewegungslernen und erweitern ihre Interaktions- und Handlingskompetenz über Berührung und Bewegung.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Auszubildende sicher mit dem Konzept der Basalen Stimulation anleiten

Dozent/Dozentin

Michaela Reutter

Praxisanleitende frischen die eigenen Kenntnisse zum Konzept und Entwicklung von Handlungskompetenz bei der Anleitung von Auszubildenden in der Generalistischen Pflegeausbildung auf.

■ Pflegekonzepte vernetzen

Dozent/Dozentin

Michaela Reutter

Die Teilnehmenden werden befähigt, ihre Handlungskompetenz bezüglich der Anwendung der Pflegekonzepte Basale Stimulation und Kinaesthetics zu reflektieren, zu erweitern und Mitarbeitende entsprechend anzuleiten. Mitarbeitende kennen Möglichkeiten und Wirkung der Anwendung der Konzepte Basale Stimulation und Kinaesthetics in der Pflege. Sie verstehen den Zusammenhang von Entwicklungsprozessen, Bewegungslernen und Selbstkompetenz.

■ „Knigge“ für die Praxisanleitung - Serviceorientiertes Denken und Handeln

Dozent/Dozentin

Jana Janßen

Nur was ich als Praxisanleitender selbst positiv verinnerlicht habe, kann ich auch an andere Menschen weitervermitteln. Ein Ziel des Seminars ist es daher, das eigene Verhalten gegenüber Patienten und Patientinnen, Angehörigen und Kollegen und Kolleginnen zu reflektieren und zu prüfen, welche „Knigge“-Regeln im Arbeitsalltag sinnvoll anwendbar sind. Darüber hinaus sollen Praxisanleitende befähigt werden, ihre persönlichen Erfahrungen und die angestrebten Unternehmensstandards in Sachen Serviceorientierung bestmöglich in die Ausbildung einfließen zu lassen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Ethische Fragestellung in der Pflege mit Auszubildenden reflektieren**

Dozent/Dozentin

M.A. Carola Fromm

Die Teilnehmenden können auf der Grundlage des neuen Pflegeberufgesetzes und des ICN Kodexes (2021) ethische Lernsituationen in der Praxis gestalten und können Methoden zur ethischen Reflektion mit Auszubildenden anwenden.

■ **Rechtssicherer Umgang mit Social Media am Arbeitsplatz und in der Ausbildung**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden sind für die Gefahren der digitalen Welt am Arbeits- und Ausbildungsplatz sensibilisiert und sind zur rechtssicheren Begleitung von Auszubildenden und anderen jungen Menschen befähigt.

■ **Rechtssicherer Einsatz von Auszubildenden, BuFDIs, FSJlern, BOGies, Praktikanten und anderen jungen Menschen**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden werden zur rechtssicheren Begleitung von Auszubildenden und anderen jungen Menschen beim Einstieg in die Arbeitswelt im Gesundheitswesen befähigt.

■ **Die Aufgaben der Praxisanleitenden in der generalistischen Ausbildung**

Dozent/Dozentin

Brigitte Lutz

Die Praxisanleitenden kennen das Aufgabenspektrum in der generalistischen Ausbildung und können dieses umsetzen.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Professioneller Umgang mit Feedback

Dozent/Dozentin

Ulf Herrmann

Die Praxisanleitenden werden zum sicheren Umgang mit Feedback und im speziellen mit Beurteilungen befähigt und beherrschen den Umgang mit positivem und negativem Feedback sowohl aktiv als auch passiv.

■ Beurteilen und Prüfen

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Praxisanleitenden werden zur sicheren Einschätzung von Ausbildungsleistungen in der praktischen Ausbildung befähigt und beherrschen die kompetenzorientierte Einschätzung von Ausbildungsleistungen im Ausbildungsverlauf und die Einschätzung von Prüfungsleistungen.

■ Praxisanleitende als Prüfende

Dozent/Dozentin

Katja Zangenfeind, Marianna Siegrist

Die Praxisanleitend können Prüfungen in der generalistischen Ausbildung entsprechend den rechtlichen Vorgaben vorbereiten, durchführen und bewerten.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Semiar anmelden.



■ Rhetorik für den Beruf, Verbindlichkeit im Auftreten

Dozent/Dozentin

Boris Kositzke

Die Teilnehmenden des Seminars können im beruflichen Umfeld professionell kommunizieren. Dazu gehört vor allem die Fähigkeit, adressatenorientiert zu sprechen. Professionalität besteht dabei in dem richtigen Verhältnis von Nähe und Distanz, von Vertraulichkeit, Zurückhaltung und Abgrenzung, von Entgegenkommen und Durchsetzung, von Freundlichkeit und Sachlichkeit – im Deutschen treffend beschrieben mit dem Begriff der „Verbindlichkeit“.

■ Selbst- und Zeitmanagement im beruflichen Alltag

Dozent/Dozentin

Jana Janßen

Die Teilnehmenden werden befähigt, ihre Aufgaben im dynamischen Arbeitsalltag zu strukturieren und erlernen Methoden des Selbstmanagements und der effizienten Zeit- und Ressourcennutzung.

■ Trainshop: Exzellenz durch Leadership

Dozent/Dozentin

Sieglinde Hölzli

Die Teilnehmenden reflektieren ihre Führungsaufgaben im aktuellen Kontext und erhalten Tipps und Anregungen auch durch den kollegialen Austausch. Ferner werden die Teilnehmenden für neue Methoden und Themen sensibilisiert - die Komplexität der Aufgaben einer Führungskraft wird durch Instrumente zum Selbstmanagement unterstützt.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Konflikte im Team - mit Kommunikation und Interaktion auf Konflikte einwirken**

Dozent/Dozentin

Lutz Wodtke

Die Teilnehmenden lernen Wege kennen, wie bestehende Konflikte aufgelöst und zukünftige vermieden werden können. Das Seminar unterstützt die Teilnehmenden darüber hinaus dabei, die Entwicklung von Konflikten sowie die eigene Rolle darin zu verstehen.

■ **Mitarbeitermotivation als Führungskraft beeinflussen**

Dozent/Dozentin

Lutz Wodtke

Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse über Faktoren die Mitarbeitende für anstehende Aufgaben motivieren.

■ **Mitarbeiterjahresgespräche motiviert durchführen**

Dozent/Dozentin

Stephan Berg

Die Teilnehmenden erhalten Kenntnisse von Zielen, Rahmen, Methodik und angewandter Gesprächsführung im Sinne der standardisierten Mitarbeiterjahresgespräche.

■ **Rechtliche und unternehmerische Grundlagen bei der Festsetzung des Leistungsentgelts**

Dozent/Dozentin

Stephan Berg, N.N.

Die Teilnehmenden kennen die Betriebsvereinbarung über die Umsetzung des in § 18 TVÖD-K geregelten Leistungsentgelts, und sind in der Lage die systematische Leistungsbewertung objektiv durchzuführen sowie diese den Mitarbeitenden im Gespräch zu vermitteln.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Grundlagen und Methoden des Qualitätsmanagements

Dozent/Dozentin

Thorsten Hauptvogel, Ulrich Schuler

Die Teilnehmenden erlangen Kenntnisse der Grundlagen, Begriffe und Methoden des Qualitätsmanagements. Sie werden befähigt Qualitätsmanagement als Verbesserungsstrategie einzusetzen und erlernen die eigenen Abteilungen im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses weiterzuentwickeln.

■ Lean-Thinking in der Klinik - Verschlanung von Prozessen im eigenen Verantwortungsbereich

Dozent/Dozentin

Thorsten Hauptvogel, Harald Geisel

Die Teilnehmenden sind befähigt die Grundlagen des Leanmanagements in der eigenen Klinik oder Abteilung anzuwenden.

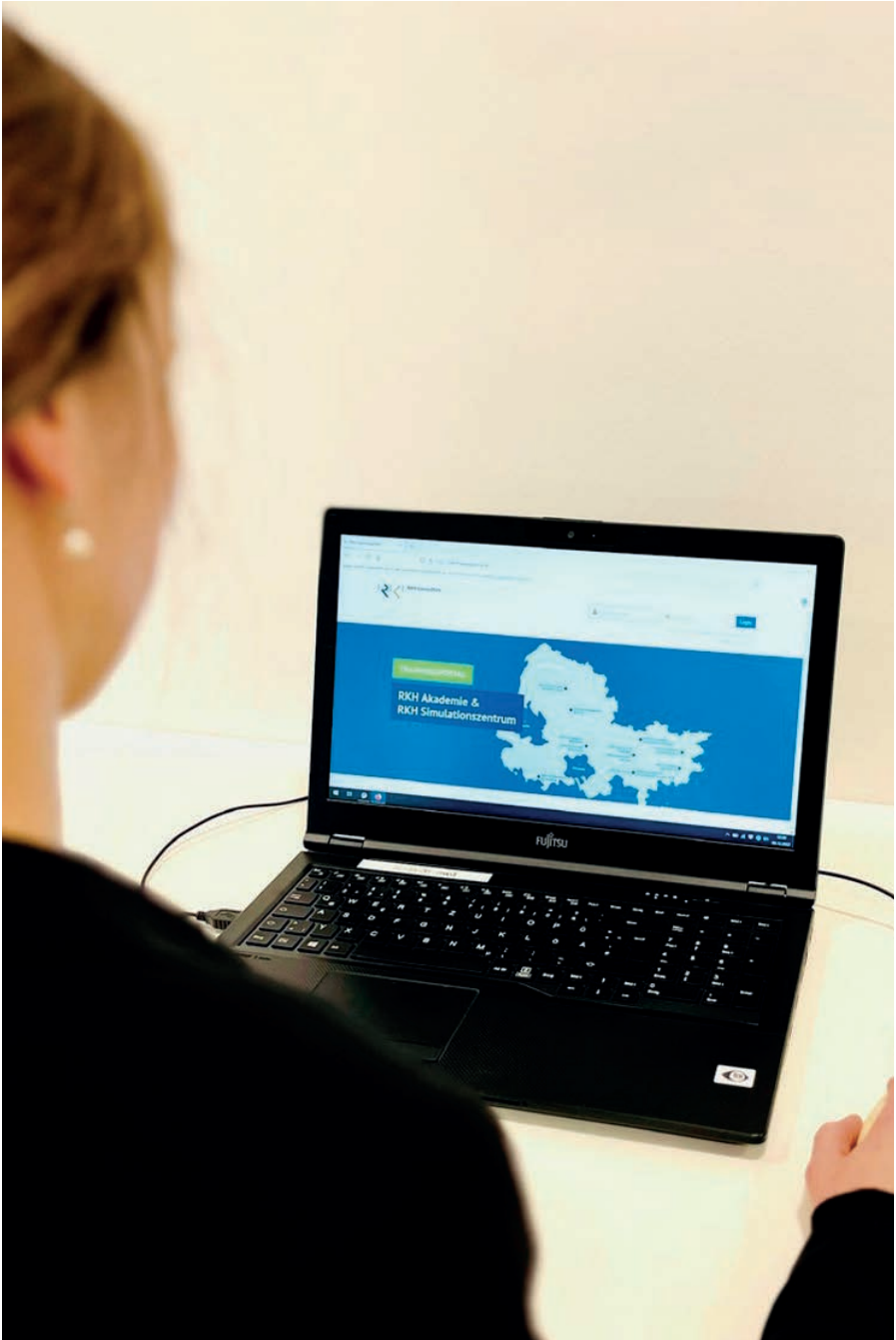
■ Design Thinking erleben

Dozent/Dozentin

Dr. Ilke Heller

Die Teilnehmenden können komplexe Problemstellungen und neue Ideen mittels Design Thinking Ansätzen lösen. Hierzu werden neuen Methoden des Brainstormings, des Prototyping und Testings angewendet. Somit kann nutzorientiertes Vorgehen und Denken umgesetzt werden.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Semiar anmelden.



■ Fortbildung Organisation, Recht, Ethik & Patientenorientierung

■ Betriebliche Ersthelfer Schulung

Dozent/Dozentin

N.N.

Die Teilnehmenden werden befähigt bei einem Unfall oder einem anderen medizinischen Notfall im Unternehmen erste Hilfe zu leisten.

■ Ambulante spezialfachärztliche Versorgung

Dozent/Dozentin

Heidemarie Krohn

Befähigung zum sicheren Umgang mit dem Behandlungsangebot der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung.

■ DRG Neuerungen 2026

Dozent/Dozentin

Dr. Friedhelm Bartels

Den Teilnehmenden werden in dem Seminar in kompakter Form die Änderungen der Kataloge zum Jahreswechsel vorgestellt.

■ Juristische Aspekte der Pflegedokumentation

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden werden befähigt, den rechtlichen, fachlichen und zeitlichen Anforderungen und Vorgaben in der Pflegedokumentation gerecht zu werden.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Rechtssicherheit im Umgang mit Patienteninformationen, Schweigepflichten**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden erlangen Kenntnisse über einen rechtssicheren Umgang mit Patienteninformationen, über die Einhaltung der Schweigepflicht & geltende Datenschutzbestimmungen.

■ **Betreuungsrecht**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Nach Abschluss dieses Seminars werden die Teilnehmenden über fundierte Kenntnisse des aktualisierten Betreuungsrechts verfügen. Sie werden in der Lage sein, die neuen Regelungen erfolgreich anzuwenden, betreute Menschen angemessen zu unterstützen und die rechtlichen Anforderungen zu beachten und praxisgerechte Lösungen finden können.

■ **Rechtssicheres Handeln in Notaufnahme und Ambulanzbereichen**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die rechtliche Betrachtung von verschiedenen Alltagssituationen, die in Ambulanzbereichen oder Notfallbereichen auftreten können um einen reflektierten Umgang damit abzuleiten.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Rechtliche Grundlagen freiheitsentziehender Maßnahmen und Handhabung der Patientenfixiersysteme**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann, Bernd Peifer

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die wichtigsten juristischen Grundlagen im Zusammenhang der freiheitsentziehenden Maßnahmen im Gesundheitswesen. Die Teilnehmenden erlernen eine erweiterte rechtliche Perspektive und können sich dadurch dem Thema in höherem Maße patientenorientiert nähern.

■ **Das Patientenrechtegesetz und die Auswirkungen auf die klinische Patientenversorgung**

Dozent/Dozentin

Matthias Diefenbacher

Die Teilnehmenden erfahren auf welche Pflichten die an der Behandlung von Patienten/Patientinnen Beteiligten nach dem Patientenrechtegesetz zu achten haben.

■ **Patientenverfügung - Rechtsfragen am Ende des Lebens**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Teilnehmende erlangen ein vertieftes Verständnis für Patientenverfügungen und die damit verbundenen Rechtsfragen. Sie lernen, wie sie die Patientenautonomie respektieren und in der Praxis rechtssicher und praxisgerecht umsetzen können.

■ **Rechtssicherer Umgang mit Haftungsfällen, Haftungsrecht**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmende erlernen die Grundlagen des rechtssicheren Umgangs mit Haftungsfällen im Krankenhaus. Das Seminar vermittelt zudem Kenntnisse über die Vermeidung von Haftungsfällen und Aspekte der Risikominimierung.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ **Rechtliche Grundlagen freiheitsentziehender Maßnahmen und Arbeitsrecht für Führungskräfte**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Die Teilnehmenden werden zum sicheren Umgang mit rechtlichen oder arbeitsvertraglichen Regelungen befähigt. Sie können Konflikte erkennen, diese handhaben und prozessvermeidend gestalten. Durch den Erwerb von Fach- und Methodenkompetenz wird die Führungsrolle gestärkt.

■ **Relevanz der juristischen Aspekte des sozialen Arbeitsschutzes**

Dozent/Dozentin

Ute Coulmann

Nach Abschluss dieses Seminars werden die Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis der Arbeitsschutzgesetze in Deutschland haben. Sie werden über die notwendigen Werkzeuge und Kenntnisse verfügen, um die Sicherheit und Gesundheit im Team zu gewährleisten und die rechtlichen Anforderungen zu erfüllen.

■ **Grundlagen der Krisenintervention für Gesundheitsberufe**

Dozent/Dozentin

Maria Brauchle

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen der professionellen Krisenintervention, verstehen deren Notwendigkeit und erlernen Möglichkeiten und Methoden. Das Seminar soll die Teilnehmenden befähigen, Betroffenen im Krisenfall zur Seite zu stehen und diese bedarfsgerecht zu unterstützen.

■ **Der ethische Entscheidungsfindungsprozess**

Dozent/Dozentin

Carola Fromm M.A.

Die Teilnehmenden sind sich der ethischen Dilemmata im Gesundheitswesen bewusst und können in diesen besonnen und verantwortlich handeln. Sie reflektieren ihre eigene berufliche Haltung und können die Interessen und Anliegen von Patienten/Patientinnen im interdisziplinären Dialog vertreten.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

Respekt geht immer!

Dozent/Dozentin

Matthias Prehm

Die Teilnehmenden werden befähigt in herausfordernden Situationen durch überzeugende Argumentation respektvoll zu bleiben. Durch konstruktiven Umgang mit respektlosen Angriffen wird der Selbstwert und die Resilienzfähigkeiten gestärkt. Somit wird ein respektvolles Miteinander im Alltag ermöglicht.

■ Hör Dir mal beim Reden zu

Dozent/Dozentin

Matthias Prehm

Die Teilnehmenden werden befähigt die Achtsamkeit für sich und anderen gegenüber zu erhöhen, indem sie effektiver und positiver kommunizieren.

■ Ärgerst Du Dich noch oder antwortest Du schon?

Dozent/Dozentin

Matthias Prehm

Die Teilnehmenden werden befähigt Dialoge aufrecht zu erhalten und Diskussionen in produktive Bahnen zu lenken.

■ Serviceorientierung im Patientenkontakt

Dozent/Dozentin

Jana Janßen

Befähigung zur Umsetzung angewandter Serviceorientierung im Patienten- und Kundenkontakt. Die Teilnehmenden lernen sich mit den grundlegenden Aspekten der Serviceorientierung auseinanderzusetzen und werden befähigt, Möglichkeiten zur Realisierung und Weiterentwicklung von Serviceorientierung im eigenen Arbeitsumfeld anzuwenden.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Fortbildung Organisation, Recht, Ethik & Patientenorientierung

■ Service- und kundenorientierte Kommunikation bei Beschwerden

Dozent/Dozentin

Jana Janßen

Die Teilnehmenden werden befähigt, Beschwerden souverän entgegenzunehmen und zu bearbeiten. Im Fokus steht dabei Etablierung einer professionellen Vorgehensweise bei der Entwicklung von Lösungen unter Berücksichtigung von Klinik- und Patienteninteressen.

■ Medical English - Basics in patient conversation

Dozent/Dozentin

N.N.

Die Teilnehmenden verbessern und erweitern ihren englischen Wortschatz und Ausdrucksfähigkeit für die berufliche Praxis in der Kommunikation mit englischsprachigen Patienten/Patientinnen. Die Teilnehmenden werden befähigt, Bedürfnisse von englischsprachigen Patienten/Patientinnen im Erstkontakt, der Aufnahmesituation oder der Akutversorgung besser zu verstehen und diesen mit grundlegender sprachlicher Kompetenz zu begegnen.

■ Medical English - medical terms in clinical practice

Dozent/Dozentin

Trisha Morrissey

Die Teilnehmenden werden zur grundlegenden Kommunikation mit englischsprachigen Patienten bei der Aufnahme, klinischen Einschätzung und medizinischen Versorgung befähigt.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



■ Stark im Beruf - Zufriedener und selbstsicherer im Beruf

Dozent/Dozentin

Matthias Prehm

Die Teilnehmende reflektieren ihre berufliche Situation, fokussieren sich auf die eigene persönliche Stärken und erweitern somit den eigenen Handlungsspielraum. Sie erhalten neue Impulse für eine achtsame und gelingsichere Kommunikation, steigern die psychische Widerstandsfähigkeit, reflektieren den eigenen Umgang mit Gefühlen und der eigenen Wahrnehmung und erleben Humor als wertvolle Ressource für den Alltag.

■ Resilienz – Workshop

Dozent/Dozentin

Susanne Jost

Die Teilnehmenden werden befähigt in Zeiten von Herausforderungen sich zu reflektieren, die Selbstwirksamkeit zu entdecken, das eigene Leben aktiv zu gestalten und sich wertzuschätzen.

■ Resilienz - Workshop für Führungskräfte

Dozent/Dozentin

Susanne Jost

Die Teilnehmenden werden befähigt in Zeiten von Herausforderungen ihre Selbstwirksamkeit zu entdecken und das eigene Leben aktiv zu gestalten.

■ Verspannter Nacken - Die neue Volkskrankheit

Dozent/Dozentin

Carolin Georg

Die Teilnehmenden lernen die Zusammenhänge über die Entstehung des Schulter-/Nackensyndroms kennen und bekommen Werkzeuge vermittelt, wie sie Nackenverspannungen trotz PC-Arbeit verhindern können.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Rückenschmerzen und nun? Soforthilfe und aktive Vorbeugung gegen den Schmerz

Dozent/Dozentin

Carolin Georg

Die Teilnehmenden wissen wie Rückenschmerzen entstehen und kennen Übungen zur Selbsthilfe. Zudem kennen die Teilnehmenden gezielte Ausgleichsübungen für die im beruflichen Alltag auftretenden Fehlhaltungen.

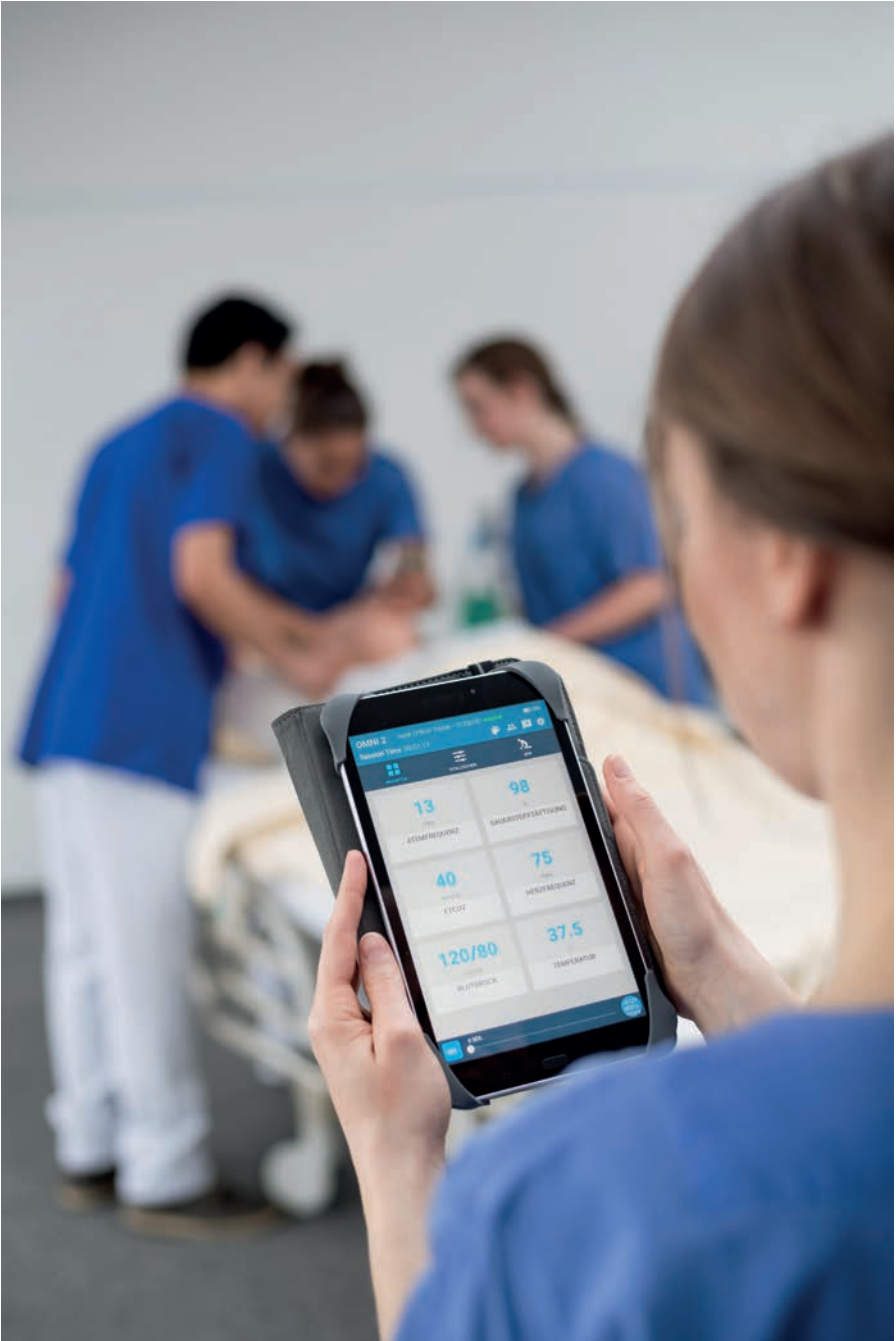
■ Bewegung ist nicht gleich Bewegung - Ausdauertraining als Überdruckventil für den Arbeitsstress

Dozent/Dozentin

Carolin Georg

Die Teilnehmenden kennen die Zusammenhänge zwischen Ausdauerleistungsfähigkeit und Stressbewältigung sowie deren Umsetzung im Alltag.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



■ Word – Grundlagen

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmenden werden zum sicheren Umgang mit der Textverarbeitung in Word befähigt und können Texte schnell und professionell eingeben und formatieren.

■ Tipps und Tricks zur effektiven Nutzung von Word

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmenden werden zum sicheren Umgang mit Word befähigt. Mit Hilfe dieses Seminars wird erlernt, wie Texte schnell und professionell gestaltet, sowie ansprechende Dokumente erstellt und bearbeitet werden können. Durch ein leicht nachvollziehbares Beispiel lernen die Teilnehmenden alle grundlegenden Aspekte von Word von der Texteingabe, deren Formatierung über das Speichern von Dokumenten bis hin zum Drucken kennen.

■ Excel – Grundlagen

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmenden werden befähigt Tabellen zu erstellen, zu bearbeiten und zu formatieren.

■ Tipps und Tricks für die effiziente Nutzung von Excel

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmenden werden zum sicheren Umgang mit Excel befähigt. Mit Hilfe dieses Seminars wird erlernt, wie Daten schnell und professionell analysiert, visualisiert, gepflegt und ausgewertet werden können.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Excel im Berichtswesen - tabellarische und graphische Auswertung

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmenden werden zum sicheren Umgang mit Excel im Berichtswesen befähigt. Mit Hilfe dieses Seminars lernen die Teilnehmenden, wie Daten schnell und professionell analysiert, visualisiert, gepflegt und ausgewertet werden können.

■ Power Point Grundlagen

Dozent/Dozentin

Jürgen Eitelbuß

Die Teilnehmer werden zum sicheren Umgang mit Power Point befähigt. Mit Hilfe dieses Seminars lernen die Teilnehmer, wie Präsentationen schnell und professionell gestaltet, sowie ansprechende Dokumente erstellt und bearbeitet werden können. Durch ein leicht nachvollziehbares Beispiel lernen die Teilnehmer alle grundlegenden Aspekte von Power Point kennen.

■ GroupWise – Grundkurs

Dozent/Dozentin

Nuri Akdeniz

Die Teilnehmer kennen die Grundfunktionen im E-Mail-Programm GroupWise unter Beachtung des Datenschutzes.

■ GroupWise - Vertiefung und erweiterte Anwendungen

Dozent/Dozentin

Nuri Akdeniz

Die Teilnehmer werden befähigt GroupWise den eigenen Bedürfnissen anzupassen, um eine optimale Nutzung gewährleisten zu können. Neben der Vertiefung der Grundkenntnisse lernen die Teilnehmer weiter hilfreiche Elemente kennen und beschäftigen sich mit den unternehmensinternen Regelungen zum Umgang mit Mails.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ GroupWise – Terminverwaltung

Dozent/Dozentin

Nuri Akdeniz

Die Teilnehmer kennen die Kalenderfunktionen in GroupWise, können die Kalenderansicht konfigurieren, eigene Termine, sowie Termine für Vorgesetzte verwalten.

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



■ Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz für Funktions- & OP-Personal 20h

Dozent/Dozentin

Alexandra Rastädter

Die Teilnehmenden haben alle Grundlagen und das praktische Wissen um ein Röntgengerät nach Einweisung sicher für sich und ihre Umgebung zu benutzen. Sie können dieses Wissen anwenden, um unter Aufsicht und Anweisung eines anwesenden fachkundigen Arztes zu röntgen und im OP zu durchleuchten.

■ Aktualisierung der Kenntnisse nach der StrlSchV § 49 für OP-Personal

Dozent/Dozentin

Alexandra Rastädter

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme die Bescheinigung zum Erhalt der Kenntnisse.

Die novellierte Röntgenverordnung (gültig seit 1. Juli 2002) sieht u. a. eine Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für Personen der technischen Mitwirkung bei der Anwendung von Röntgenstrahlung am Menschen für OP-Personal vor (§ 18a RöV).

■ Aktualisierung Fachkunde für den ÄD, MPE, MTRA, MTA nach der StrlSchV § 48 in der Diagnostik

Dozent/Dozentin

Alexandra Rastädter

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme die Bescheinigung zum Erhalt der Fachkunde.

Die Strahlenschutzverordnung sieht eine Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz vor (§ 48 StrlSchV).

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminar details finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.

■ Aktualisierung Fachkunde für den ÄD, MPE, MTRA, MTA nach der StrlSchV § 48 in Diagnostik und Therapie

Dozent/Dozentin

Alexandra Rastädter

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme die Bescheinigung zum Erhalt der Fachkunde.

Die Strahlenschutzverordnung sieht eine Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz vor (§ 48 StrlSchV).

Die jeweils aktuellsten Termine und Seminardetails finden Sie im Internet unter: www.rkh-akademie.de. Hier können Sie sich direkt zum Seminar anmelden.



Die RKH Akademie

Die RKH Akademie ist der zentrale Bildungsdienstleister für Mitarbeitenden und Einrichtungen der Regionalen Kliniken Holding RKH GmbH. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung aller Berufsgruppen dient dem Kompetenzzuwachs und der Personalentwicklung des Unternehmens. Kompetenzvermittlung wird durch innovative Schulungsangebote, moderne Methodik und zahlreiche interne und externe Experten sichergestellt.

Die RKH Akademie verfügt über moderne Seminarräume am Standort Markgröningen und koordiniert darüber hinaus zusätzliche Schulungsangebote an allen Holdingstandorten. Mitarbeitenden der RKH Akademie sind für alle Bildungsbedarfe der Kliniken, Abteilungen und Einrichtungen der Holding ansprechbar. Für andere Einrichtungen und Organisationen des Gesundheitswesens bietet die RKH Akademie sowohl Bildungsk Kooperationen bei strukturierten Weiterbildungen, Seminarteilnahmen für deren Mitarbeitenden im Rahmen unseres Fortbildungsprogramms oder auch spezifische In-House-Schulungen an.

Die RKH Akademie bündelt die Bildungskompetenzen der Regionalen Kliniken Holding und koordiniert die entsprechenden Bildungsbedarfe und bietet (u.a.)

- _ Vier staatlich anerkannte Weiterbildungsstätten für Pflegeberufe
- _ Zahlreiche zertifizierte berufliche Qualifizierungsmaßnahmen
- _ Ein holdingweites Fortbildungsangebot für alle Berufsgruppen
- _ Innovative Seminare und Symposien
- _ Einsatz moderner Methoden und Medien
- _ Großer Dozentenpool interner und externer Experten
- _ Kompetenz in Event- und Veranstaltungsmanagement

Auskünfte und Anmeldung

Sie finden Programm, Angebote, Termine und aktuelle Meldungen direkt auf **www.rkh-akademie.de**

Hier melden Sie sich auch ganz einfach online an.

Sie erreichen uns auch über unser Sekretariat:

Sekretariat RKH Akademie

Telefon 07145-91-53384

E-Mail: info.akademie@rkh-gesundheit.de

Information

Mitarbeitenden der RKH Akademie nehmen Ihre Anfragen zu unseren Bildungsangeboten gerne entgegen.

Unsere Angebote zur Kompetenzentwicklung, zu Bildungsprogrammen oder sonstigen Fachveranstaltungen werden regelmäßig evaluiert und weiterentwickelt. Wir freuen uns auch auf Ihre Anregungen und Rückmeldungen. Ihren individuellen Bildungsbedarf, den Ihrer Mitarbeiter oder Einrichtung unterstützen wir gerne mit persönlicher Beratung. Bitte sprechen Sie uns dazu an.

RKH Pflichtfortbildungen

Die RKH Akademie organisiert die gesetzlich und unternehmerisch vorgegebenen Pflichtfortbildungen, -unterweisungen und Schulungen für alle Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen und Teilnehmergruppen. Die Pflichtschulungen werden im holdingweiten Angebotsformat organisiert und geplant. Dabei werden sowohl die neun verschiedenen Standorte mit Präsenzveranstaltungen bedient als auch die E-learning-Plattform für den holdingweiten Zugriff auf digitale Trainings genutzt.

Pflichtfortbildungskatalog:

Die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen finden den Katalog der Pflichtfortbildungen im jeweiligen „Kliniken Handbuch“ im Intranet jeweils aktualisiert abgebildet. Hierin sind gesetzliche und unternehmerische Pflichtfortbildungen mit Teilnehmerkreis und Teilnahmefrequenzen abgebildet.

Aktuell in 100% E-learning angebotene Pflichtschulungen:

Die auf der Lernplattform RKH Trainingsportal angebotenen Schulungen bestehen i.d.R. aus einer themenbezogenen multimedialen Lerneinheit oder Präsentation, zusätzlichen Dokumenten, Skripten & Literatur und einer digitalen Lernerfolgsreflexion.

- _ Online Hygieneschulung
- _ Online Brandschutzunterweisung
- _ Online Strahlenschutzunterweisung
- _ Online Schulung Internet und Datenaustausch
- _ Online Gefahrstoffunterweisung
- _ ggf. Online Datenschutzunterweisung

Zusätzlich für neue Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen:

- _ Unternehmensinformationen für neue Beschäftigte

Anmeldung zu Pflichtfortbildungen:

Alle Pflichtfortbildungen die intern angeboten werden können über Intranet oder Internetseiten der RKH Akademie ausgesucht und gebucht werden. Die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen melden sich selbständig zu den Schulungen an.

Veranstaltungsort:

Verschiedene Standorte der Holding & Online als E-learning

Allgemeines:

Die Fortbildungsveranstaltungen finden an verschiedenen Standorten der Regionalen Kliniken Holding RKH GmbH statt. Die jeweiligen Veranstaltungsorte sind im Programm ausgewiesen.

1. Anmeldung, Vertragsschluss

Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen erfolgt schriftlich auf einem Anmeldeformular. Sofern die RKH Akademie nicht ausdrücklich die Belegung von Teilveranstaltungen zulässt, kann die Anmeldung nur für Veranstaltungen insgesamt erfolgen. Das Seminar bzw. die Weiterbildung hat die im aktuellen Programm genannte feste Dauer bzw. Laufzeit. Veranstaltungen, welche aus mehreren Teilen bestehen, enden erst mit erfolgter Durchführung des letzten Teils. Bei Teilnehmer beschränkter Veranstaltungen erfolgt die Berücksichtigung zur Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Mit Zugang der Teilnahmebestätigung in Schriftform kommt der Vertrag zustande und der Teilnehmer erkennt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

2. Zahlung, Fälligkeit, Verzug

Die Teilnehmenden verpflichtet sich – soweit die Lehrgangsgebühren nicht von dritter Seite übernommen werden – zur fristgerechten Zahlung der Gebühren.

Die Gebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig. Über die Gebühren können Ratenzahlungen vereinbart werden, die lt. Rechnungsstellung fällig sind. Befindet sich der Teilnehmende mit mehr als zwei Ratenzahlungen in Verzug, wird die gesamte Lehrgangsgebühr sofort fällig. Die Zahlung hat unter Angabe der vollständigen Rechnungsnummer zu erfolgen.

3. Rücktritt

Teilnehmende können bei Seminaren bis zu 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Es entstehen in diesem Fall keine Gebühren. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Wenn eine Absage für ein gebuchtes Seminar kurzfristiger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei dem Veranstalter eingeht, ist die volle Gebühr zu entrichten.

Teilnehmende können bei Weiterbildungen bis zu 5 Wochen vor Weiterbildungsbeginn ohne Angaben von Gründen zurücktreten. In diesem Fall fallen keine Gebühren an. Der Rücktritt nach diesem Zeitpunkt erfolgt gegen Zahlung folgender Gebühren:

_ ab 5 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 30 % der Kursgebühr

_ ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 40 % der Kursgebühr

_ ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Kursgebühr

_ ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Kursgebühr

Bei Veranstaltungen, welche eine feste Laufzeit über 6 Monate haben, wird bei einem Rücktritt ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn die 100 %ige Kursgebühr auf die auf 6 Monate entfallende Gebühr zeitanteilig reduziert. Die anfallende Gebühr beträgt jedoch mindestens 50 % der Kursgebühr. Maßgebender Zeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der RKH Akademie. Teilnehmende werden sowohl bei Seminaren als auch bei Weiterbildungen von seiner Zahlungsverpflichtung befreit, wenn er

Allgemeine Geschäftsbedingungen

mit Zustimmung der RKH Akademie einen Ersatzteilnehmer/eine Ersatzteilnehmerin stellt. Die RKH Akademie wird die Zustimmung nur dann verweigern, wenn dem Ersatzteilnehmer die Zugangsvoraussetzungen oder die persönliche Eignung fehlen.

Hat sich ein Teilnehmer/eine Teilnehmerin für eine Bildungsmaßnahme angemeldet, für den die Anerkennung nach SGB III beantragt wurde oder in dem eine Förderung nach SGB III für den einzelnen Teilnehmer/Teilnehmerin möglich ist, besteht bei nicht erfolgter Anerkennung oder bei Ablehnung der Förderung des Teilnehmers/der Teilnehmerin ein bis zum Maßnahmebeginn auszuübendes Rücktrittsrecht.

4. Kündigung

Der Teilnehmer/Die Teilnehmerin kann den Vertrag über die Teilnahme an dem Seminar bzw. an der Weiterbildung nur aus triftigen Gründen kündigen. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Maßgebender Zeitpunkt ist der Eingang der Kündigungserklärung bei dem Veranstalter (RKH Akademie). Seminare bzw. Weiterbildungen mit einer festen Laufzeit unter 6 Monate sind nicht ordentlich kündbar. Teilnehmer, die eine Förderung nach SGB III erhalten, können jedoch zum Zweck der Arbeitsaufnahme eine geförderte Bildungsmaßnahme ohne Einhaltung einer Frist kündigen.

Der Teilnehmer/Die Teilnehmerin kann bei Bildungsmaßnahmen, die länger als 6 Monate dauern, vom Vertrag ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres kündigen. Danach ist eine Frist von 6 Wochen jeweils zum Quartalsende einzuhalten. Für Maßnahmen in Abschnitten, die kürzer als drei Monate sind, ist eine Kündigung zum Ende eines jeden Abschnitts möglich. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes im Sinne der einschlägigen Rechtsprechung bleibt unberührt.

Änderungen in den Aus-, Fort- oder Weiterbildungsinhalten, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften erfolgen, berechtigen nicht zur Kündigung. Die RKH Akademie kann aus wichtigen Gründen, wie z.B. nachhaltige Störungen oder Urheberrechtsverletzungen durch Teilnehmende, fristlos kündigen.

Die RKH Akademie behält sich vor, den Teilnehmenden von der Teilnahme auszuschließen, wenn nachweisbar festzustellen ist, dass das Lehrgangsziel durch den betreffenden Teilnehmenden nicht erreicht werden kann oder nach erfolgloser Abmahnung bei Verstößen gegen die Hausordnung. In diesem Fall hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin die Lehrgangsgebühren anteilig für den bereits erfolgten Lehrgang zu entrichten; überzahlte Beträge werden erstattet.

5. Urheberrechte

Alle Rechte, auch die der Übersetzung des Nachdrucks und der Vervielfältigung der vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Veranstaltungsunterlagen oder Teilen davon, behält sich der Veranstalter vor, sofern keine anderen Angaben gemacht werden. Kein Teil der Veranstaltungsunterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung des Veranstalters oder der entsprechenden Hersteller in irgendeiner Form (Fotokopie,

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Mikrofilm, elektronische Verfahren), auch nicht zum Zwecke der eigenen Unterrichtsgestaltung, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden. Im Rahmen der Veranstaltung gestellte Software darf weder entnommen, noch ganz oder teilweise kopiert, verändert oder gelöscht werden. Im Besonderen gelten die Copyright-Bestimmungen der Hersteller. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Veranstalter Schadenersatzforderungen vor.

6. Absage von Lehrveranstaltungen

Die RKH Akademie hat das Recht, Veranstaltungen oder Lehrgänge vor Beginn wegen ungenügender Teilnehmerzahl oder bei Folgen höherer Gewalt abzusagen. Bereits gezahltes Entgelt wird zurückerstattet.

7. Dozenten-/Trainerwechsel, Wechsel des Veranstaltungsortes

Soweit das Gesamtkonzept der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel von Dozenten/Dozentinnen Trainern/Trainerinnen, Verschiebungen des Ablaufplanes oder Änderung des Veranstaltungsort weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

8. Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden des Teilnehmers, es sei denn, der Schaden beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Unberührt davon bleibt die Haftung für Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für welche der Veranstalter selbst und für gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen stets haftet.

9. Hausordnung

Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Hausordnung einzuhalten, den Anweisungen der Mitarbeiter des Veranstalters bzw. der Lehrgangsführung Folge zu leisten sowie regelmäßig an den Veranstaltungen teilzunehmen.

10. Unwirksame Klauseln

Im Fall der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen davon unberührt.

11. Nebenabreden

Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

12. Datenschutz

Die Daten der Teilnehmenden werden ausschließlich im Rahmen der Veranstaltungsabwicklung gespeichert und verwendet. Es sei denn, der Teilnehmer hat sich mit seiner Unterschrift damit einverstanden erklärt, dass seine Daten für künftige Veranstaltungen verwendet werden dürfen.

13. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Ludwigsburg.

RKH Akademie

Kurt-Lindemann-Weg 10 · 71706 Markgröningen
Telefon 07145-91-53384 · Telefax 07145-91-53389
E-Mail info.akademie@rkh-gesundheit.de
www.rkh-akademie.de